



DIBELLA
LONGLIFE TEXTILES

Pressemitteilung

Europäische Textilunternehmen initiieren eine gemeinsame Kreislauflösung

Bocholt, 13.10.2020: Zwei der führenden Anbieter von Hoteltextilien in Europa, das dänische Unternehmen Beirholms Væverier und das Deutsch/Niederländische Unternehmen Dibella, starten eine Zusammenarbeit mit dem schwedischen Unternehmen Reused Remade. Reused Remade ist für seine klimaschonenden Textiltaschen aus wiederverwendeter Hotelbettwäsche bekannt. Gemeinsam werden sie den Lebenszyklus von Hoteltextilien verlängern und zur Kreislaufwirtschaft beitragen, indem sie ausrangierte Textilien aus Textilserviceunternehmen zu neuen Textiltaschen für den Einzelhandel aufbereiten.

In Europa werden jedes Jahr Millionen Tonnen ausrangierter Hotelbettwäsche entsorgt, die aus Verschleißgründen nicht mehr im Hotelbetrieb verwendet werden können. Dank der zum Patent angemeldeten Methode von Reused Remade, Hotelbettwäsche zu hochwertigen Textiltaschen zu recyceln, werden enorme Mengen an natürlichen Ressourcen eingespart. Eine klimafreundliche Alternative zur heutigen Entsorgung oder zum üblichen „downcycling“ zu Putzlapen oder Dämmmaterial.

Bis 2025 werden alle EU-Mitgliedsstaaten eine Produzentenverantwortung der Hersteller für Textilien eingeführt haben. Dies wird besondere Anforderungen an die betroffenen Industrien stellen, gemeinsam intelligente Lösungen zu finden und zum Übergang in eine Kreislaufwirtschaft beizutragen. Beirholm und Dibella haben beide seit jeher einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit und forschen nach neuen und intelligenten Lösungen für die ausrangierten Textilien ihrer Kunden. Zweck dieser besonderen Partnerschaft ist es, es mehr Textilserviceunternehmen in Europa zu ermöglichen, sich der zirkulären Lösung von Reused Remade anzuschließen und aus der ausgemusterten Hotelbettwäsche klimafreundliche Textiltaschen zu produzieren.



Mit einem beeindruckenden Wachstum seit der Gründung im Jahr 2016 sind die Textiltaschen von Reused Remade für den täglichen Gebrauch jetzt bei bekannten nordischen und europäischen Einzelhändlern wie Edeka, Clas Ohlson, Ica und Systembolaget zu finden.

„Das Ziel für 2021 ist es, 300 Tonnen Hotelbettwäsche zu sammeln, um die Nachfrage unserer Kunden zu befriedigen. Es fühlt sich fantastisch an, mit Beirholm und Dibella zusammenarbeiten zu können, deren Werte wir in Bezug auf Nachhaltigkeit teilen. Wir sehen, dass wir gemeinsam einen großen Unterschied für unsere Umwelt, unser Klima und unsere gemeinsame Zukunft machen können“, sagen Pia Walter und Josephine Alhanko, die Gründer von Reused Remade.

„Bei Beirholm bieten wir unseren Kunden eine vollständig integrierte nachhaltige Textillösung - von unseren bevorzugten Fasermischungsoptionen und unserem Portfolio nachhaltiger Hersteller bis hin zu den Hochleistungstechnologien, die wir entwickeln und in unsere Produkte integrieren, um den Energieverbrauch beim Waschen zu senken. Mit dieser Partnerschaft können wir unseren Partnern in der Wäschereibranche - jenen, die die nachhaltige Agenda vorantreiben wollen - jetzt eine Option anbieten, die einen vollständig Kreislauf ermöglicht. Wir freuen uns darauf, unsere Industrie, eine Industrie, die von Natur aus nachhaltig ist, dabei zu unterstützen, den Kreislauf zu schließen, wenn wir uns gemeinsam dem Zirkelschluss nähern“, so Andreas Beirholm, Business Development Manager bei Beirholm.

„Es ist seit langem unsere Vision bei Dibella, Textilabfälle zu vermeiden und eine Welt zu schaffen, in der die Ressourcen in ständigem Kreislauf gehalten werden. An diesem Ziel arbeiten wir intensiv mit unseren Partnern, sei es bei der Entwicklung von Textilien mit den notwendigen Eigenschaften oder bei der Ermöglichung des Recyclings aller textilen Komponenten. Da die Entwicklung dieser Verfahren noch einige Forschungsarbeit erfordert, schätzen wir uns mehr als glücklich, unseren Kunden in Zusammenarbeit mit Reused Remade und Beirholm eine direkt umsetzbare, europaweite Lösung für die Rücknahme gebrauchter Textilien anbieten zu können. Von dieser Lösung wird die gesamte Branche profitieren. Wir freuen uns sehr auf eine rege Beteiligung“, beschreibt Ralf Hellmann, Geschäftsführer bei Dibella, die hohe Motivation zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

4.206 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Fotos:

Freuen sich über den gelungen Start der Zusammenarbeit. Andreas Beirholm, Josephine Alhanko, Pia Walter und Ralf Hellmann (von links nach rechts)
©Beirholms Væverier/Reused Remade/Dibella

Abdruck honorarfrei.

Bei Veröffentlichung wird um ein Belegexemplar gebeten.

Pressekontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dibella GmbH
Frau Silke Brüggemann
Hamalandstraße 111
D-46399 Bocholt
Fon +49 (0)2871 21 98 552
Mail: brueggemann@dibella.de

Über Dibella

Dibella ist seit 1986 europaweit ein kompetenter Partner des Textil-Service für besonders haltbare und industriell bearbeitbare Objekttextilien in der Hotellerie, Gastronomie und im Gesundheitswesen. Der Name „Dibella – longlife textiles“ ist daher Programm.

Seit dem Jahr 2010 erweitert Dibella das Angebot konsequent um nachhaltige Objekttextilien, mit denen Kunden bereits in der Textilbeschaffung Gesellschaftsverantwortung übernehmen können. Die Mitgliedschaft in zahlreichen Organisationen wie UN Global Compact, Textile Exchange und MaxTex unterstreicht Dibellas nachhaltiges Engagement.

Über Beirholm

Beirholm entwickelt Hochleistungstextilien, entwirft trendige Designs und nutzt eine nachhaltige Beschaffungsplattform, um den Wäschereipartnern, Hotel-, Restaurant-, Pflegeheim- und Krankenhauskunden - eine optimale Wäschelösung zu bieten. Wir nennen dieses Partnerschaftsmodell "Context Engineered Textiles". Gemeinsam mit gleichgesinnten Partnern erreichen wir ein neues Level.

Über Reused Remade

Reused Remade ist ein schwedisches Unternehmen, das 2016 von Pia Walter und Josephine Alhanko gegründet wurde. Das innovative Unternehmen bietet eine zum Patent angemeldete Lösung, ausrangierte Hotelbettwäsche in langlebige, waschbare, multifunktionale Tragetaschen umzuwandeln. Reused Remade leistet einen positiven Beitrag zur Agenda 2030 und zu vier der UN SDG-Ziele für nachhaltige Entwicklung, indem es die Ressourceneffizienz durch die Verlängerung des Lebenszyklus bestehender Textilien erhöht. Im Vergleich zu einer Plastik- oder Baumwolltasche führt eine wiederverwendbare Remade-Tasche zu weitaus weniger Treibhausgasemissionen und verringert den für die Produktion benötigten Land- und Wasserverbrauch erheblich.